

Bootshausfest 2006 des Faltbootclubs Heidenheim am 15. und 16. Juli 2006; Pressemitteilung an Heidenheimer Zeitung und Heidenheimer Neue Presse

Das Bootshausfest war an beiden Tagen bestem Sommerwetter sehr gut besucht. So konnte der Kanuslalom am Sonntag Nachmittag mit starker Beteiligung durchgeführt werden. Erster sportlicher Höhepunkt war der am Samstag durchgeführte Jugendwettbewerb, bei dem die Vereinsjugend in drei verschiedenen Disziplinen gute Leistungen zeigten. Mit Begeisterung gingen Schüler und Jugendliche des Vereins bei Canadierrennen, Einzelrennen im Kajak-Langstrecke und Kanuslalom ins Rennen. Neben Kraft und Ausdauer war die Technik ausschlaggebend für die guten Leistungen der jungen Kanuten. Den von Gerhard Konold gestifteten Wanderpokal gewann zum ersten Mal Rafael Fansel mit guten Leistungen in den drei Disziplinen. Mit nahezu gleicher Punktzahl kam Christoph Begemann auf den zweiten Platz bei insgesamt 6 Teilnehmern.

Mit 24 Teilnehmern hatte der 18. Heidenheimer Kanuslalom am Sonntag bei idealen Wetterbedingungen eine sehr gute Beteiligung. Am schnellsten zwischen den Torstangen war wieder Stefan Finsinger mit einer hervorragenden Zeit von 42,50 Sekunden. Er wurde damit Gesamtsieger des 18. Heidenheimer Kanu-Slaloms mit 1,1 Sekunden Vorsprung vor Manuel Brecht. Dritter wurde Ralf Sprick. Insgesamt 8 Teilnehmer mit einem Gesamtergebnis unter 50 Sekunden, darunter der Jugendliche Jörg Saur, zeugen von einer hohen Leistungsdichte bei den Heidenheimer Kanuten. Einen guten Leistungsstand zeigten die Heidenheimer Kanutinnen und Kanuten in allen Klassen (Klasse 1: Schüler, Klasse 2: Jugendliche, Klasse 3 und 4: Erwachsene unter bzw. über 40 Jahre). Das sachkundige Publikum feuerte die Wettkämpfer lautstark an.

Bei bestem Wetter nutzten jugendliche wie erwachsene Vereinsmitglieder und Besucher vor und nach den Wettbewerben intensiv die Gelegenheit, das Kajakfahren in verschiedenen Wildwasserkajaks und Canadiern auszuprobieren und von der Bootsruete in die Brenz zu starten. Bei guter Bewirtung gab es viele Gelegenheiten für Erfahrungsaustausch, für Rückblicke auf interessante Fahrten und Erlebnisse sowie für die Planung zukünftiger Kajaktouren.

Helmuth Zulehner

Anlagen: Ergebnisse 18. Heidenheimer Kanuslalom und Jugendwettbewerb

Bild: Siegerehrung Jugendwettbewerb

FALTBOOTCLUB HEIDENHEIM E. V.

Mitglied im Kanu-Verband Württemberg e. V. und Deutschen Kanu-Verband e. V.

Ergebnis 18. Heidenheimer Kanu-Slalom am 16.07.2006

Teilnehmer Vorname	Name	Klasse	Ergebnisse		Rang	
			Zeit	Gesamt	Klasse	Gesamt
Christian	Maier	Schüler männlich	0:56,90	0:58,90	1	15
Stefan	Staib		0:56,60	1:00,60	2	19
Rafael	Fansel		0:59,50	1.05,90	3	22
Michael	Zwiefler		1:11,90	1:11,90	4	24
Jörg	Saur	Jugend männlich	0:45,70	0:45,70	1	4
Tobias	Herdeg		0:52,10	0:56,10	2	13
Sybille	Meier	Damen	0:57,60	0:57,60	1	14
Gisela	Staib		0:59,00	0:59,00	2	16
Tania	Fansel		1:00,50	1:02,50	3	20
Renate	Zwiefler		1:02,70	1:02,70	4	21
Stefan	Finsinger	Herren	0:42,50	0:42,50	1	1
Manuel	Brecht		0:43,60	0:43,60	2	2
Ralf	Sprick		0:44,40	0:44,40	3	3
Bernhard	Götz		0:46,20	0:46,20	4	5
Bernhard	Zulehner		0:47,90	0:47,90	5	6
Jens	Peterson		0:46,80	0:48,80	6	7
Bernd	Zwiefler		0:47,70	0:49,70	7	8
Alexander	Feiler		0:54,20	0:54,20	8	11
Miguel	Fansel		1:00,20	1:00,20	9	18
Benni	Abele		1:06,60	1:08,60	10	23
Bernd	Staib	Herren Altersklasse	0:51,20	0:51,20	1	9
Rainer	Hagstotz		0:53,10	0:53,10	2	10
Manfred	Herrmann		0:55,60	0:55,60	3	12
Rolf	Roller		0:59,40	0:59,40	4	17

Erfreulich war, daß in diesem Jahr insgesamt 24 Clubmitglieder an dem Wettbewerb teilgenommen haben, darunter 6 Jugendliche. Das beste Ergebnis erzielte wieder Stefan Finsinger mit einer überragenden Zeit von 42,50 Sekunden in der stark besetzten Klasse der Herren bis 40 Jahre. Er wurde damit Gesamtsieger des 18. Heidenheimer Kanu-Slalom und siegte mit einem Vorsprung von 1,10 Sekunden vor Manuel Brecht und 1,90 Sekunden vor Ralf Sprick. Slalom-Sieger Stefan Finsinger zählt zu den besten Wildwasserfahrern Deutschlands und führt mit großem Erfolg die dem Verein angeschlossene Kanuschule.

Insgesamt 8 Teilnehmer mit einem Gesamtergebnis unter 50 Sekunden zeugen von einer hohen Leistungsdichte bei den Heidenheimer Kanuten. Sehr gut war die Leistung des jugendlichen Teilnehmers Jörg Saur, der beim Gesamtergebnis auf dem 4. Platz landete.

Das Endergebnis wird errechnet aus Fahrtzeit des Wettkämpfers in Sekunden plus Strafpunkte, die sich aus der Berührung einer Torstange (2 Sekunden) und dem Auslassen eines Tors (50 Sekunden).ergeben.

16.07.2006
FCH/ Helmuth Zulehner

FALTBOOTCLUB HEIDENHEIM E. V. Mitglied im Kanu-Verband Württemberg e. V. und Deutschen Kanu-Verband e. V.

Ergebnis FCH-Jugendwettbewerb 15.07.2006

Teilnehmer			Canadier-	Kajak	Punkte	
Vorname	Name	rennen	Gesamt- Strecke	Rang Slalom	punktzahl	
Rafael	Fansel	3	5	6	14	1
Christoph	Begemann	3	6	4	13	2
Tobias	Herdeg	3	4	3	10	3
Stefan	Staib	3	1	5	9	4
Felix	Wolf	3	3	2	8	5
Christian	Maier	3	2	1	6	6

In diesem Jahr haben 6 Jugendliche an dem Wettbewerb teilgenommen. Den ersten Platz im Jugendwettbewerb 2006 belegte Rafael Fansel zum ersten Mal. Er ist Gewinner des von Gerhard Konold 1992 gestifteten Wanderpokals und damit Nachfolger von Jörg Saur, der den Wanderpokal dreimal gewonnen hatte. Christoph Begemann kam auf den zweiten Platz, Tobias Herdeg wurde Dritter.

Das Endergebnis errechnet sich aus den Plazierungen in den zwei Einzelwettbewerben Kanuslalom und Kajakrennen gegen die Uhr sowie dem Canadierrennen, das mit 2 gemischten Mannschaften in 2 Läufen ausgetragen wurde.

16.07.2006
FCH/ Helmuth Zulehner

